

Produktname: ERK1 (1D10) Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM00760**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	IHC
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Natriumazid, pH 7,3.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:50-1:100

tnis

Molekulargewicht -

Antigen-Informationen

Genname	MAPK3
Alternative Namen	MAPK3
Gen-ID	5595
SwissProt ID	P27361
Immunogen	Ein synthetisches Peptid, das dem Zielprotein entspricht

Hintergrund

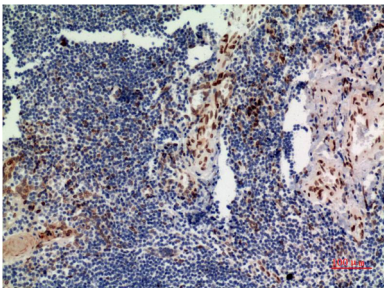
Serin/Threonin-Kinasen sind essenzielle Bestandteile des MAP-Kinase-Signalwegs. MAPK1/ERK2 und MAPK3/ERK1 sind die beiden MAP-Kinasen, die eine wichtige Rolle in der MAPK/ERK-Kaskade spielen. Sie sind auch an einer durch aktiviertes KIT und

KITLG/SCF initiierten Signalkaskade beteiligt. Je nach zellulärem Kontext vermittelt die MAPK/ERK-Kaskade diverse biologische Funktionen wie Zellwachstum, Adhäsion, Überleben und Differenzierung durch die Regulation von Transkription, Translation und Zytoskelett-Umstrukturierungen.

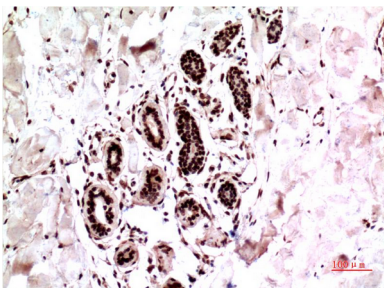
Forschungsbereich

Zellbiologie

Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Tonsillengewebe unter Verwendung des ERK1 (1D10)-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Tonsillen unter Verwendung des ERK1 (1D10)-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.